Objekt:	Holzbagger FFW (Friedrich Fröbel, Werdau)
Museum:	Börde-Museum Burg Ummendorf Meyendorffstraße 4 39365 Ummendorf (03 94 09) 522 boerde-museum@landkreis-boerde.de
Sammlung:	Kinderleben, Fahrzeuge und Transportmittel
Inventarnummer:	V:16/01/02/97:1

Beschreibung

Herstellung zwischen 1965 und 1970 von der Produktionsgenossenschaft Handwerk (PGH) "Friedrich Fröbel", Werdau. Der Holzbagger blieb am längsten im Fertigungssortiment. Im Unterschied zu den hergestellten funktionsgleichen Spielzeugbaggern der 1950er-Jahre, die noch eine kleinere Frontscheibe und Holzräder besaßen, war die Ausführung in den 1960er-Jahren mit größeren Frontscheiben und Gummireifen versehen. Die Bodenplatte dieses Holzbaggers verweist mit dem Initialen-Logo FFW für Friedrich Fröbel, Werdau (s. Abb. 2) auf Werk und Herstellungsort. Das Chassis des Baggers ist auf vier Achsen gesetzt. Die Achsen sind analog zum gesamten Fahrzeug ebenfalls aus Holz. Der gebogene Schutz der Räder ist mit dunklem Schichtholz abgeschlossen. Die Fahrerkabine, aus hellerem Holz gefertigt, ist drehbar aufgesetzt. Front und Seitenfenster sind unverglast. Zum Betätigen beider Ausleger befanden sich an der rechten Seite der Kabine zwei Kurbeln mit im Führerhaus quergelagerten Holzwellen.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, geleimte Schichthölzer, lackiert, Gummi, Plastik
Maße:	Länge: min. 520 mm, max. 710 mm; Breite: 220 mm; Höhe: min. 190 mm, max. 500 mm

Schlagworte

- Bagger
- Fahrzeug
- Handwerk

- Produktionsgenossenschaft
- Spielzeug

Literatur

- Schmidt, Uwe (voraus. He): Holzbagger FFW in: SammlungsStücke (Hrsg. Börde-Museum Burg Ummendorf). Ummendorf